

Spirit of Football e.V. | Marktstr. 6 | 99084 Erfurt

An die Vertreter*innen der Medien

Betreff:

The Ball 2022/23 startet zum Auftakt seiner sechsten Reise nach London

Bearbeiter: Sven Soederberg Datum: 04.07.2022

Erfurts Oberbürgermeister Andreas Bausewein verabschiedet am Donnerstag, den 7. Juli um 12 Uhr vor dem Rathaus das Spirit of Football Team, The Ball und ein teilAuto zum Start der sechsten Ballreise nach London. Auf seiner Reise zum Anstoß der Frauenfußball-WM im Eden Park in Auckland (Neuseeland) sammelt The Ball nicht nur Unterschriften aus aller Welt, sondern vor allem auch Klimaversprechen. Dadurch will Spirit of Football für Fairness, Gleichstellung der Geschlechter, Nachhaltigkeit und Klimaschutz werben.

Erfurt. Für Andrew Aris, Präsident des Erfurter Vereins Spirit of Football e.V. ist es bereits die vierte Reise zu einer Fußball-WM. Der gebürtige Neuseeländer hat seit 2006 mit seinem Team den Verein zu einer festen Größe bei der Organisation der Ballreisen gemacht.

Die letzten Ballreise-Projekte widmeten sich der Integration von Geflüchteten und der Inklusion. Dieses Mal wird Spirit of Football weltweit Klimaschutz-Workshops durchführen, bzw. Kooperationspartner dabei anleiten, die Botschaft "Ein Ball, Eine Welt" zu verbreiten. Eine Mission, die auch Erfurts Oberbürgermeister Andreas Bausewein gerne unterstützt: "Spirit of Football geht mit der Zeit und setzt aktuelle Zeichen. Mit der Wahl des Finalortes der Ballreise wird erstmals die Frauenfußball-WM in den Fokus gerückt - ein Signal für Gleichberechtigung und eine klare Haltung gegen die Verhältnisse in Qatar. Zudem werden mit Klimawandel und Nachhaltigkeit Themen aufgegriffen, denen wir uns aktiv stellen müssen."

Der sechste Ball ("The Ball") wird unter fairen Arbeitsbedingungen aus recyceltem Leder des britischen Vereins Alive and Kicking in Kenia hergestellt. Für seine 12-monatige Reise hat er tatkräftige Unterstützung. Über 100 Replika-Bälle werden auf sechs Kontinente, in 50 Länder an Partner-Organisationen versendet. Von Suva nach Südafrika, Indiana nach Istanbul, von Jordanien in die Antarktis. In jeder lokalen Gemeinde sammeln diese Bälle Beispiele für nachhaltigen Klimaschutz – für ein gemeinsames Ziel: Fußball für eine bessere Welt.

Unterstützt wird das Projekt von der Friedrich-Ebert-Stiftung Thüringen. Leiter Mirko Hempel weiß um die Wirkung und verbindende Kraft des Projektansatzes: "In Kooperation mit Spirit of Football sind wir als Friedrich-Ebert-Stiftung seit diesem Jahr mit unserem Projekt "Mobil in Thüringen" unterwegs und bringen wichtige Themen wie Nachhaltigkeit und Fairplay erfolgreich an Schulen und in Kommunen im ganzen Freistaat." Für die Ballreise 22/23 wird die Friedrich-Ebert-Stiftung Thüringen ein konkretes Klimaversprechen mit ins (Reise)Gepäck legen."

Präsident Andrew J. Aris

Anschrift

Marktstr. 6 99084 Erfurt

Telefon Büro

+49 (0)361-780 234 49

Internet

www.spirit-of-football.de

eMail

info@spiritoffootball.de

Vorstand

Andrew J. Aris Ulrike Enders Anne Keßling Sven Söderberg

Gerichtsstand

Amtsgericht Erfurt VR-162274

Bank

Sparkasse Mittelthüringen

IRΛN

DE16820510000600080064

BIC

HELADEF1WEM

Schirmherren Andreas Bausewein Oberbürgermeister der Stadt Erfurt

Clemens Fritz

Ex-Profifußballer SV Werder Bremen

Carsten Schneider

Parlament. Geschäftsführer der SPD-Bundestagsfraktion











Wie diese eingelöst und umgesetzt werden, dafür interessieren sich auch die internationalen Gäste der Ebert-Stiftung. Die drei britischen Abgeordneten der Labour Partei Lisa Nandy, Anneliese Dodds, Alex Norris, die im Rahmen des "British-German Dialogue 2022" Erfurt besuchen, bekommen einen Vorgeschmack auf das, was ab dem 10. Juli während der Stationen in England von Spirit of Football und seinen Kooperationspartnern durchgeführt wird.

"The Ball soll uns dabei helfen, den Klimawandel greifbarer zu machen und Menschen zusammen zu bringen, die Fußball lieben und unsere Erde schützen möchten.", sagt Andrew Aris. Der traditionelle Kopfball und das anschließende Unterschreiben auf dem runden Leder wird dieses Mal um eine Besonderheit ergänzt: "Die Idee ist, dass alle, die den Ball treffen ihm ein ganz konkretes Klimaversprechen mit auf den Weg geben. Wir wollen mit dieser Aktion das Bewusstsein für Klimaschutzmaßnahmen schärfen und glauben, dass wir über die Gemeinschaft des Fußballsports echte Veränderungen anstoßen können.", ist sich Aris sicher.

Wie pragmatisch dieser Ansatz im Projektalltag umgesetzt werden kann zeigt sich in der Kooperation mit dem Carsharing-Anbieter teilAuto. Seit 2015 benutzt Spirit of Football für seine Projekteinsätze die markanten roten Fahrzeuge. Zum Start nach London und den ersten Aktionen in England wird das Reiseteam von einem 7-Sitzer aus der teilAuto-Flotte eskortiert. Vollgepackt mit Workshop-Materialien und vielen guten Wünschen werden am Donnerstagnachmittag die ersten Kilometer Richtung britischer Hauptstadt in Angriff genommen: London Calling!

Weitere Informationen erteilen:

Andrew Aris +49 174 208 4471 | andrew@spiritoffootball.de Franziska Wilhelm | wilhelm@teilauto.net +49 173 53 86 413

Sven Söderberg

